Gesetz : Sammlung

fur bie

Königlichen Preußischen Staaten.

__ No. 24. ___

(No. 1492.) Berordnung, über bie Unftellung von Rreis-Juftigrathen im Bezirke bes Ober-Landesgerichts ju Frankfurt. Bom 30ften November 1833.

20. n is North

Wir Friedrich Wilhelm, von Gottes Gnaden, König von 1845 pag 747.

Preußen 2c. 2c. haben Uns, auf den Untrag Unserer beiden Justizminister, bewogen gefunden, für den Bezirk des Ober-Landesgerichts zu Frankfurt die Wiederanstellung von Rreis-Justigrathen, als beständiger Rommissarien des Ober-Landesgerichts, welche fruher, in Gemäßheit des Reglements vom 30sten November 1782., angestellt wurden, ju genehmigen, und über die amtlichen Verhaltnisse berselben Folgendes zu bestimmen:

§. 1. In jedem landrathlichen Rreise fann ein Rreis-Justigrath angestellt Unstellung werden. Er wird aus den im Kreise wohnenden richterlichen Beamten erwählt, Justigeöthen. und es muß hierbei darauf gesehen werden, daß er sich während einer långern Dienstführung als ein geschickter, thatiger, in seinen amtlichen und Privatver= haltnissen untadelhafter Beamter bewährt hat, und die Achtung und das Ber-

trauen der Gerichts-Eingefessenen besitt.

Der Vorschlag hierzu erfolgt vom Ober-Landesgericht, die Ernennung

aber auf den Antrag Unserer Justizminister durch Uns unmittelbar.

§. 2. Die Kreis-Justigrathe haben den Rang der Ober-Landesgerichts- Rang. Rathe, welche ihnen jedoch vorgehen, und die mit diesem Range verbundenen Rechte.

§. 3. Sie erhalten keine Besoldung, erlangen in hinsicht auf dieses Umt Ginkommen. keinen Anspruch auf Pension, und eben so wenig ihre Hinterbliebenen einen Uns

spruch auf ein Gnabengehalt.

Dagegen beziehen sie und die von ihnen zugezogenen Gerichtspersonen, die in sportelpflichtigen Partheisachen zulässigen Gebühren (f. 7. dieser Verordnung).

§. 4. Zu dem Geschäftsfreise der Kreis-Justigrathe gehoren folgende Geschäfts-

Ungelegenheiten:

1) Es wird ihnen die Befugniß zur Aufnahme und Ausfertigung folder Mer: Jahrgang 1833. (No. 1492.)

Vinge destigoanting : reforming , feticel wir the Agiconta. Medown silvenfrees go mexices, it Two groups interverspe find his Sun du denistingers ay as Rifles frugist, da wil wing the Englier Mediting herieft weerly in intralers guffall as fif or just Suo auxinis: www.llalbara as fificial asto glend & a Traident will then folgunde agricult him Jones , wie 120 inter after any the harface or Duchen griff is Times wierds denietjugligvally recorfels ifor Aviiful aing in folge Erwirla at jurd. ook. anfragues. Korniges, mulife wast is a willow and me Odlywith Paper, as Val. in shith viryashamen) the hour sufficient gefort . - but I ally manietured, 2 9 dey, 1836 - Spece pary 1. no resex. n. 28 dag. 1836 ..

20 constant (584, 13 Jages, J. gul. " (3)) dagaque

Rufes. 41. 25 Octor. 1836 .- 07. 48 pag. 460.

fatu for ains from the Cake tion with fully painty . -

+ 7. 48 p. 230 .-

Berhandlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit beigetegt, welche von sedem Richter aufgenommen werden durfen, insofern der Erklarende, oder, bei zweiseitigen Geschäften, einer ber Kontrahenten, zu ben unmittelbaren Gerichts-Eingesessenen des Ober-Landesgerichts gehört, oder das Geschäft ein eximirtes Grundstuck betrifft.

Die bei einzelnen Geschäften erforderliche Bestätigung, so weit sie durch das Geset vom 23sten April 1821. nicht aufgehoben worden, bleibt dem Ober Landesgerichte vorbehalten, ohne daß es jedoch eines nochmaligen

mugtet find, dune fenne dungalemennigt & Unerkenntnisses ober Verlautbarung vor demselben bedarf.

Testamente, Rodizille und Erbvertrage eximirter Personen, haben die Rreis: Justigrathe mit der nachsten Post an das Ober-Landesgericht zur Unnahme in das Depositum abzusenden.

Den Kreis-Justigrathen wird die Pflicht auferlegt:

alle Todesfälle eximirter Personen, welche ihnen die Ortsgeiftlichen anzuzeigen haben, so schleunig als möglich dem Ober-Landesgerichte, und wenn Aflegebefohlene unter den nachsten Verwandten sich befinden, zu= gleich dem Pupillenkollegium anzuzeigen;

imaleichen

Siegelungen des Nachlasses in allen Fallen vorzunehmen, wo das Geset es verlangt, oder einer der Interessenten dieselbe in Untrag bringt.

3) Die Rreis-Justigrathe sind verbunden, auf den Untrag der sich meldenden

Rreis-Eingeseffenen

Rlagen gegen eximirte Personen, Rlagebeantwortungen der Letteren, Appellations = und Revisions = Anmeldungen und deren Rechtfertigungen, imgleichen

die Beantwortungen derfelben, Exekutions-Untrage und andere Gesuche in prozessualischen und nicht prozessualischen Angelegenheiten zum Protokoll aufzunehmen und an das Ober-Landesgericht abzusenden.

4) Die Rreis-Justigrathe haben, wenn sich ber Rlager an sie wendet, nachstehende, zum Geschäftsressort des Ober-Landesgerichts geeignete, Prozeß= Sachen vor sich zu ziehen:

alle jum Bagatellprozesse nach der Verordnung vom Isten Juni d. J. Via horis jayliguaile find any Parfays, Quantols. 2) blager winder It the anyinsferon, di Marchet jo astate, gehörige Sachen;

b) die Gesindesachen, insoweit die Gerichte nach dem Inhalte des Restripts vom 17ten April 1812. dabei konkurriren;

> c) wenn über die Raumung einer Wohnung und über die Befugniß zum Auffundigen gestritten wird.

die Chambarge magaine zu pung auf In diesen Sachen von a) bis c) steht den Kreis-Justigräthen nicht nur die strasspierty wienen, sow als zenen Berhandlung, sondern auch das Erkenntniß zu.

Chargarif si fui Rugiclosides dus vorgoriste Pagles aribriget d'arge fair Galiclais quofaif. La le de Provisio d'argent des Congrand suisses (1) Arrette funder, det sit für renfingt i the Gulielia and Sent fried justing of meinter intenderage Faren Major in Septer 4834 . H. 44 p. 11. N. 2 p. 84 N. E.

d) Arrestsachen in schleunigen und dringenden Fällen; wobei die Einwirkung der Kreis-Justizräthe auf die §§. 30 — 38. Tit. 29. der Prozesordnung enthaltenen Bestimmungen beschränkt wird.

e) Streitigkeiten bei Besitzstörungen, Sit. 31. und Sit. 44. § 44. und 45.

der Prozefordnung;

f) wenn über die Zulässigkeit eines Baues und die Art, denselben zu füh-

ren, §. 34. u. f. Tit. 42. der Prozesordnung, gestritten wird. Die zu d) nach §. 39. Tit. 29. der Prozesordnung erforderliche Festsekung so wie die Erkenntnisse in den zu e) und s) bezeichneten Sachen bleiben dem Ober-Landesgericht vorbehalten, insofern nicht beide Theile, oder deren Stells vertreter, darauf antragen, daß der Kreis-Justizrath sich der Entscheidung unsterziehe.

Eben so haben sie

5) die Aufnahme des Beweises zum ewigen Gedachtnisse auf den Antrag eis nes Theils zu besorgen, wenn der Fall des §. 21. Tit. 33. der Prozess

Ordnung vorhanden ist.

Die Kreis-Justizräthe sind die Organe des Ober-Landesgerichts bei der der der der Angeleigen der Ausgeleigen der Ausgeleigen der Ausgeleigen der Ausgeleigen der Ausgeleigen der Aufligderwaltung der Untergerichte. Sie sind nicht nur der der gegesche der Verletzungen bei der Justizverwaltung der Untergerichte zur Kenntniß des Ober-Landesgerichts zu bringen, sondern auch die sich bei ihnen meldenden Beschwerdesührer zum Protokoll zu vernehmen, hierauf und auf die schriften der Ausgeleigen, und wenn die Beschwerde sich hieraus nicht sovlegen zu lassen, und wenn die Beschwerde sich hieraus nicht sogleich erledigt, die der der Ausgeleigen Ausgeleigen. Aus der Ausgeleigen Ausg

7) Zur Bearbeitung durch die Rreis-Justizrathe, in Folge besonderer Auf- gentalt oreg super at Septentieres.

trage, sind vorzugsweise die nachstehenden Geschäfte geeignet:

Wiederaussiegelungen,
Inventuren,
Auftionen,
Aufnahme von Taren,
Natural Traditionen,
Wirthschafts Nevisionen,
Nechnungs Abnahmen,
Verpflichtung von Vormundern,
Alufnahme vormundschaftlicher Q

Aufnahme vormundschaftlicher Quittungen und Verzichte,

Jn=

go reference other sich give Infinitation of and orifican i data is folgreeten cool of verefation. See Malungarity feelings to Hostaving and a facelo for Dun tote Provisionally and the Provisionally and the Provisionally and the Provisionally to Marine of the Provisional of the

det genigt de suis siedeng anteripes, die verlacket Instruktionen solcher Prozesse, wobei es auf eine ortliche Untersuchung guige anguneinfur tiefer restarting long to Carifar antommt,

Zeugenvernehmungen,

July geffir fillerland des demissiques valges kopunfri des Cides = Abnahme,

aku zwig wift av tagiste she kongapagainfat je kjorge Cives 2 20 mainme, su stagiste she skipagagainfat je kjorge Sühnsversuche in Chescheidungen,

The Anna je pigo alfe da vegas sunder wit Gumpungi de I. M. amafligt, Hola Sugar a juiceles Juigar in Mulusquiell googs for air de vinnillaban aclabour

way fog: Neel Horlashing of dam om. new degratinger, no Exetutions = Dollstrectungen,

Abhaltung von Lizitations - Terminen in Subhastationsprozessen, Jew yastim dem Astrass sein destructuals a Meistung Führung von fiskalischen und Kriminal-Untersuchungen,

right to banualt as eis puin Calorifalin gar Vorlanding at Gullit = Distitationen,

neng danielen : das Gariff officiel dams une gruiph Raffen = Revisionen bei den Untergerichten,

un aben erfied aug frur eunden Agresial. unfante gebigen Geschafte = Revisionen der Justizkommissarien und Notarien.

andersfiel frag auf frim Renay augranist. n Es bleibt jedoch dem Ober-Landesgericht unbenommen, einzelne diefer Geschäfte durch andere Rommissarien besorgen zu lassen.

B. Salien. du King havid juftig valy Non

infinition . - Od. Valies Nov. R. H. Mall

recor. w 26 Dech. 1826 .- 27. 48. pag. 465.

wift gazzaingen warter, stefer strong fain

ot. 48. p. 215. -

Pur god.)

odsb geder für Louis Graffige & S. 5. In allen Angelegenheiten, welche die Kreis-Justizrathe vermöge aby rady - & Le Wirtungen allgemeinen Auftrags (§. 4. Nr. 1. bis 6.) oder vermöge besonderer Auftrage genande gungen dungen (f. 4. Nr. 7.) ausrichten, sind die dabei betheiligten Personen schuldig, den rug stie til and de den de state from das, bif Berfügungen derselben, bei Vermeidung der geseislichen Zwangsmittel und wit fam der leisten. Doch bleibt den Partheien der Die An der gegen die Verfügungen der Kreis : Justizrathe an das Ober : Landes : Anispirosoul gage de Bortoguigs is sale Gericht frei.

marigue brightgalt or grotofollfuh=

a sugaririne fail the Unicht fulligraf for acom Capacian toler who Entitled to Bland at ifen interland Parke ji lijis. Aloft she kou d'aper de Sulew quife §. 6. Die Kreis-Justigrathe haben zu allen ihren Verhandlungen einen angle Agentarer, Beifiber Auskultator oder Referendarius, in deffen Ermangelung einen Subalternbeam= ok ma die Bollsieher, ten, der das Aktuariats-Examen gemacht hat, als Protokollsührer, oder zwei Rocesis om aufgruson mann gertg a glaubwurdige, in keinem Dienstverhaltniß zu ihnen stehende Manner, als Beiun Amis justiger augilig fei fo figer zuzuziehen.

of wis wis in the Saller augurafician Die Geschäfte eines Gerichtsboten oder Gerichtsvollziehers kann der Susur the acey. Julyer it reightfuit aid. 1900gin. 2 subm Sale, bala ja Migrath einem, bei einem Königlichen oder Privatgericht angestellten, vorschriftsthe May andre surmerif, Orthingsper An und Chain Redents less. maßig vereideten Gerichtsdiener oder Exekutor übertragen. Macht es indeß der Geschäfts-Umfang an einzelnen Orten nothwendig, so ist ein besonderer Gerichts-Agran, di un dur ga alaunift, ist unfan Bollzieher zu ernennen und auf die eingehenden Gebühren oder eine ihm sonst - emie a dale. Ory dage ofg von dem Kreis-Justigrath zu gewährende Remuneration anzuweisen. 1834 . - v 1. 44 p iii. - (N: 6 ad 37. M. 8 00 fine

Gebühren in

My du Prafie a i Venter 1834 . - (N: Dad St, N: Sad St) - Uk. 44. 2. 111. -

airmant. griffather wedno dialus nos

§. 7. Der Kreis-Justigrath ist berechtigt, dieselben Gebührensätze zu lie sportelpflichen, quidiren, welche das Ober-Landesgericht für die einzelnen Verrichtungen angesetzt In the Mochholessigne verfen for håtte, wenn die Angelegenheit vor ihm ware verhandelt worden.

Wo es auf die Liquidirung von Kommissions : Gebühren, Diaten und Muyuhopa ligawis soursen, and glusten ag nuchaspin girip unide. . Reisekosten ankommt, hat der Kreis-Justizrath seine Gebühren und Auslagen agun left agenten gudiffen i brita nach der Sporteltare vom 23sten August 1815, und deren Deklarationen anzus (ig Countering find , 10. 9, Let I. N. Si at. Supe. in 15 Januar 1856. - to 47 30. 350. Rape 1 7 Jec. 1854. - o & 44 1. 16 addle in mais inguists himme is to the fit following employed an harifferention resolve bogistime and miles grate from their start soil to prove the fact that the fact that the fact that the fact that the fact the fact that th

the airfluinger a Magnifiliance in the let I N. 4 d. god less in 900th 1833 beguingsular Sale gilastig. June Sans surfish the Armitying say and all places from Jungly parts of

diquied abinous the life born juge the Brief gripped of to, the one fully shirting and spectal, fel , be conge on the ablun wife any Mil (and 5 4 No. 4) dear thought way with Jel the westellowing Consuming white gatifeer gratical duit hand although it were the manufact in minist expel in for casen't fall, live ministration regularity weather town to be in the ministration of the way of the case of a harden west grages also sengue veryappy turns mandalarina getif on sing, me just such Cabalination figures on the Obsequing of 18 6 Super identer 1884. CHS al 36 Jok 44 hills

whife ou Amid justy saily is Deflution . - Refer to 2 Doctor 1835 and \$ 402. I. 50 91.

(No. 1492-1493)

seken, gleich einem Mitgliede des Ober-Landesgerichts bei Geschäften außerhalb des Orts. Er muß jedoch seinen Protokollführer kostenfrei mit sich nehmen.

Der Sak, welcher außer dem, was ein Mitglied des Ober-Landesgerichts zu erhalten hat, noch für die Salarien-Rasse besonders liquidirt wird, so wie der Unsak einer Rassen-Quote, fällt jedoch weg.

Die Auskultatoren, Referendarien oder Protokollsührer, imgleichen die Gerichtsboten oder Gerichtsvollzieher, haben die ihnen nach der Ober-Landesgerichts-Sporteltare zustehenden Gebührensäße zu fordern.

Mussen zwei Beisiker zugezogen werden; so theilen dieselben den für einen Referendarius zulässigen Sak.

Die Liquidationen der Kreis-Justizrathe bedürfen an sich keiner Festsezung von Seiten des Ober-Landesgerichts, doch hat dasselbe darauf zu sehen, daß die Kreis-Justizrathe die ihnen vorgeschriebenen Besugnisse nicht überschreiten. Aus diesem Grunde mussen die Letzteren die Kosten bei den Akten vollständig in Ansatz bringen.

Es bleibt ihnen überlassen, die Rosten von dem sedesmaligen Extrahenten einzusordern, auch in Prozessen, bei welchen die Akten an das Ober-Landesgericht zur Entscheidung eingesandt worden, ohne die Entscheidung abwarten zu dürsen. Nur bei siskalischen und Kriminal-Untersuchungen bleibt die Einsorderung der Kosten bis nach rechtskrästiger Entscheidung der Sache ausgesetzt.

Wird ihrer Aufforderung zur Zahlung, vom Debenten nicht genügt; so haben sie sich wegen Festsekung und Sinziehung an das Ober-Landesgericht zu wenden.

§. 8. Die Kreis-Justizrathe sind verpflichtet, alle ihnen hiernach oblie unentgetotich gende, oder von dem Ober-Landesgericht aufgetragenen Geschäfte, auch wenn Geschäfte. dafür keine Gebühren liquidirt werden dursen, zu übernehmen und auszurichten.

Ein seder Kreis-Justizrath erhält sedoch jährlich ein Pausch-Quantum von Fünf und Zwanzig Thalern aus dem Fond: ad extraordinaria der Ober-Landesgerichts-Salarien-Kasse als eine Vergütung,

- a) für Schreibmaterialien und alle Schreibereien in Urmen = und Offizials & place for die formente. Sachen, für sollen ein ste lange für de formente trad denge sachen, für sollen ein ste lange sollen de de formente sollen de sollen formente sollen de solle
- b) für einzelne Porto-Auslagen bis zu 10 Sgr., welche in Partheisachen ents west und ih zur zuwerten ftanden und von den Partheien nicht wieder eingezogen werden können.

 Höhere Porto-Auslagen, so wie die von Partheien nicht einzuziehenden Reisesungen für der Aufrend der Kosten und Diaten der Kreis-Justizräthe und ihrer Protokollführer, werden außer 2000 1900 diesem Pausch Duantum nach Vorschrift der Verordnung vom 28sten Juni

1825.

fie nancauser ver unge 1825. (Gesetz-Sammlung Seite 165.) aus der Salarien-Raffe des Obergelen. Die na Solom 33 Landesgerichts bezahlt. auf he auch old . wings.

4 Nexter 1874. CM7 a) 86 Nog as 54 N. 6.) vt. 44. x. 111.

Jula. A Mapa C.O. n. 18 Januar 1884 s. 1. 43. hag. 140. R. dafies di Pripiplose.

enistrone and gripales. Infordered also fole surant gutuf murero, dass di troni julig ; ville fif have Forteluggest whate.

Guiling a abliting any

T. 38 ge. westfibel (of and & II. gat is 14 34)

Julio 1, 30 Juni 35. - 36. 90 pay 468.

ad \$3. 25/4 36. 2 KAY. N. 540.

quining gagracionalus.

in Saleme , ver somme Remispies ja

easting of wings the doublefring wither

C.O. 4. 15 man 34

Gegeben Berlin, den 30sten November 1833.

Sin Breid ripligable folder full want fully any Hathaux. and Vingal (Sur yours). Coles and the Dunffield A. ks. Breit juffixed the ON He Branted & Rech Vingal Coles govers.

Kriedrich Wilhelm. v. Ramps. Muhler.

" lay

310

2. 4.

au dugetring gurantig No. 1493.) Berordnung, über das Rechtsmittel ber Nevision und ber Michtigkeitsbeschwerbe. Dom 14ten Dezember 1833.

> Wir Kriedrich Wilhelm, von Gottes Gnaden, König von Preußen 2c. 2c.

Da die Vorschriften Unserer Allgemeinen Gerichtsordnung über bas Rechtsmittel der Revisson und über die Nichtigkeitsklage den jezigen Bedürfnissen der Rechtspflege nicht mehr vollständig entsprechen, und die Abhülfe dieses Mangels nicht füglich bis zur Vollendung der von Uns angeordneten allgemeis nen Revission der Gesetze ausgesetzt bleiben kann; so verordnen Wir vorläufig für alle Provinzen Unserer Monarchie, in welchen die Allgemeine Gerichtsordnung Kraft hat, auf den Antrag Unserer Justizminister und nach erfordertem Gutachten einer von Uns aus Mitgliedern des Staatsraths ernannten Komparacel on saca sacaquana mission, wie folgt:

I. Revision.

asse, A den des Ache de persons ? S. 1. Das Rechtsmittel der Revision findet in allen Fallen statt, in undissinden de dals de gegendage welchen die Revisionsbeschwerde Familien- oder Standesverhältnisse, Chremrechte, to the dans fin den gerigte of aus gerigte, Ehegelobnisse oder Chesachen, allein oder in Verbindung mit andern daraus www. du Gjedt die erngeleie datigmen hergeleiteten Ansprüchen, zum Gegenstande hat.

n alu zu de Cledige fexel au ung aussig &. 2. Betrifft dagegen die Revisionsbeschwerde lediglich das Vermögen, ist deine per zun tauffic den den den Der Der Der Chail verschiedenen Erhalte find und menn moloich der dieser Den mutren wiet selgenistes 19. In mie te oder zum Theil verschiedenen Inhalts sind, und wenn zugleich der dieser Vers agieung proces in augent Aufan schiedenheit unterliegende Gegenstand der Beschwerde über Fünschundert Thaler das den beträgt, oder in Gelde nicht abzuschäßen ift.

§. 3. Ausgeschlossen von der Revision sind jedoch Schwängerungssachen Nal und ist disjunction . Rafair Alementansagen un La Franzund die darauf gegrundeten Alimentenforderungen, Provokationen auf die Rechtsonien all aufurer remeriele fif ale Wohlthat der Guter-Abtretung, die in der Prozesordnung Eit. 42. § 34. bis 10. 3216 41. bezeichneten Baufachen, und die in dem Allgemeinen Landrecht Thl. I. Tit. Jyplan min and Mi and Tipmen,

Mafer v 18 Jeht 1834, X45, 18022. \$8. 55. bis 79. einschließlich genannten Grundgerechtigkeiten. auf gelaus, & Augendigsluigen Außerdem bleibt die Revision auch in allen Fällen ausgeschlossen, in welczegesch chen die Prozesordnung oder besondere Gesetze dieselbe nicht gestatten.

unitare Ruider of sigh soliding, southern : an initared orderland of Such prop himater she perform grander, say any its hipighout IL Wich: Mounds wife jilasting for - Rufer to 2 Juni 36 - of 47 1. 842 as 32 ja Gourragen gefort any la Pruft the Granagen as reiner Juine gajacifget. - Conor. du g. b. Tod. 11 4 Dece 43. - M. br. jes 44 may bo.

ad Sta 2. Tiet Sun 4. 2. 14 Dects 33 if sein Prenies gages ay, withe when the fire firefle we and then Plafer . 1928 in cars toll 20 17. North 30 C Jaft 28, 31.275 36.313) nay them 8 sun & 3 N. 2. T. 19 go and aif the Brown Japon and \$ 1. T. 15 go, and would read the Brown Japon and \$ 1. T. 15 go, and would read the Brown Japon and a 1. T. 15 go, and would read the Brown of a grant of the Brown of the Bro

Mun dakt. a 1749. Just semi Spiet : and Juste Cognecation Sen It my mis entremention to angular is to have the Bren fine out dull win gages dat graps with Allal was four Just 37 Just 19 go fairen Jouques Med took kame dafon wife your is a sport or fairent Jouques Med took kame dafon wife your son and the authorized \$2 is fourton for shiller, day at huismo inderentia business from Justiness of granders in granders, in the Junifel, multi-shi institution dastring 32. Tis 90 - \$129 and lasting of Enforces, or Experience.

Isus gahar fifer en rengen Bifurangurungsfarfan, en st. 94 fewarfer st. st. winner für auffilig ustlader Gefran i das vien felige. Ried st. P. Smiss afeligen gabiest is Auffrig generalen fat, kein stedenten gelongen, st. Burenifin wag \$1 gas vite 55 für getazing zu warfen. - Bur d. g. Ol. List - vite 50 few getazing zu warfen. - Bur d. g. Ol. List - vite 50 few stagen gr. Bronderg with den hunaden unt gelfwill, das seun gi Bolge stage. Gasfen in sun horning Sope was I. 3. a. gaf v. 16 Heart 1834 c. str. foldulustungen v. 5 Tebr. 1835 si 1 las. was st. Ollgwirth gefiren - Prufer. v. 24 Januar 1837. - 28. 49. Rag. 180. -

at 55 No. 6. Juna of wings in apossiminoffafte T. And Germ. Brighting, in defectorfus, In Inspecting distiller, in Copies Research, was so 55 No. 6. Juna of his grand with the get wellowing fat, fig alow Chauchlings, medfaller Odgas. Research, managed Brighting of Sales of the Stage of the Sales of the

II. Nichtigfeitsbeschwerde. Die if nei auframotegas Buillach facunt unft

h agelifig - ail g. 4. Dagegen foll kunftig, sowohl in Zivilsachen, als in den wegen Steuer au harger noar the zweet Bergehen oder gegen Beamte wegen Dienstvergehen eingeleiteten Untersuchungse festend großen der gefor verluft. Sachen, wider Erkenntnisse erster oder zweiter Instanz, gegen welche die Gesetze Lycay is befor angestund. fein ordentliches Rechtsmittel zulassen, der beeinträchtigten Parthei oder der bei auf aufrahag (ale 1237/127 baand - theiligten Staats: oder Dienstbehörde ein Rechtsmittel der Nichtigkeitsbeschwerde Aufw o. in Janua, 1856) Juj. O. first wender Civil 8. gestattet senn, jedoch nur:

(31 oder 1832 1) wenn das angefochtene Urtheil einen Rechtsgrundsak verletzt, er moge auf monden genanden Anduspk einer ausdrücklichen Vorschrift des Gesetzes beruhen, oder aus dem Sinne de Regeigewitt Appennent je und Zusammenhange der Gesetze hervorgehen; oder wenn daffelbe einen Grafe in 7 april 18 540liss. Sy folden Grundfag in Fallen, wofür er nicht bestimmt ift, in Unwendung Ja 5 4 An Rage Caffen wie on Brupmen gafe bale go

up gefinen für go den in 34

in Ciss. in folyen dreed Vorfon

eaps. to is for an Juj mugicaffig.

ween Ni ayyollolin wingularlat i has

Ried and grafutylisten gomender with falls go

Hope follows . - loud d. g. D. Vil. w. 2 Fa.

bringt;

Vh. 44. 4. 440.

2) wenn es eine wesentliche Prozesvorschrift verlegt.

§. 5. Als Verletzungen wesentlicher Prozesvorschriften (§. 4. Nr. 2.) Aufen au 2 Jan 34 Man 2. 34

werden nur solgende Falle betrachtet:

1) wenn der Implorant nicht gehört, d. h. wenn ihm derjenige Vortrag des 2944 aus aus mat. unbauer fal, olffen Gegners, worauf sich der beschwerende Inhalt des Erkenntnisses grundet, vor Abfassung des letteren gar nicht oder nicht so zeitig bekannt gemacht, war, ett. 1911worden ift, daß er sich darüber hat erklaren konnen; wohin auch der Rall bes §. 2. Mr. 6. Tit. 16. der Prozesordnung zu rechnen ift;

2) wenn in den Fallen, in welchen die Gesetze ein besonderes Prajudig ausdrucklich androhen, gegen den Imploranten ein anderes Prajudiz zur Unwendung gebracht und darauf der beschwerende Inhalt des Erkenntnisses

gegründet worden ist;

3) wenn die Frift zur Anmelbung eines Rechtsmittels, oder fonft ein gefehlicher Praflusivtermin überschritten, und diese Ueberschreitung von bem Richter zugelassen worden ist;

4) wenn bei einem Gericht, welches als Rollegium zu erkennen hat, in erster Jumm, magen auf die les Instanz nicht wenigstens Drei, und in zweiter Instanz nicht wenigstens Auf Gaben 34. 2243. 2130 Funf Richter an der Abfaffung des Erkenntniffes Theil genommen haben; com io coog so familie and

5) wenn ein Nichter, welcher an der Entscheidung Theil genommen hat, bei 2000 impuns ge bem Rechtsstreite selbst personlich betheiligt, ober mit einer Parthei bis jum vierten Grade einschließlich verwandt oder verschwägert ift;

6) wenn derselbe einer der streitenden Partheien in der Sache Rath ertheilt out und ber der freitenden Partheien in der Sache Rath ertheilt out und ber der fire der fin der as \$143. [280 (C.C. 2 29 many 136 0 h. 93 n. 3/5 hat, oder darin als Zeuge vernommen worden ist;

7) wenn derselbe in einer fruheren Instanz bereits als Richter mit erkannt hat;

8) wenn ein Richter, der aus irgend einem Grunde in der Sache nicht kompetent ift, sich der Instruktion und Entscheidung derfelben unterzogen, und (No. 1493.)

auf den ihm vom Imploranten zeitig (Prozesordnung Lit. 2. §. 160.) gemachten Ginwand der Inkompetenz keine Rücksicht genommen bat.

In Bezug auf die zum gerichtlichen Verfahren gar nicht geeigneten Gegenstände behalt es jedoch lediglich bei den Bestimmungen Unserer Order vom 30sten Juni 1828. (Gesetz-Sammlung Seite 86.) sein Bewenden.

9) wenn der Richter gar feine Entscheidungsgrunde angegeben oder der Appellationsrichter sich lediglich auf die Grunde des ersten Urtheils bezogen hat;

10) wenn nach den von dem Richter angegebenen Grunden wider den flaren

Inhalt der Akten erkannt worden ist. Dieser Fall tritt ein:

a) wenn eine in den Prozesschriften enthaltene oder zu Protokoll erklarte und mit Angabe der Beweismittel unterftuste Thatsache, welche eine entgegengesette Entscheidung begrunden wurde, in den Urtheilsgrunden gar nicht erwähnt ist;

b) wenn der aus einer bestimmten Erklarung einer Parthei entnommene Entscheidungsgrund dem wortlichen Inhalte dieser Erklarung entgegen ift, oder wenn eine Thatsache, im Fall eine Beweis-Aufnahme stattad \$7. and gugan Charitache in prof findal Ni fand, gegen den wortlichen Inhalt der beigebrachten oder aufgenommes muflight Caffee way de makeralise in 9. 4 1 33 nen Beweismittel festgestellt worden ist:

wenn zur Begrundung der Richtigkeit einer solchen Chatsache den beis gebrachten oder aufgenommenen Beweismitteln, welchen nach den Ge-Partirolfo hours fin loublative also dafie mel seigen die Beweiskraft völlig mangelt, dennoch Beweiskraft beigelegt he of wer due wafeelligflew Caftigh arif to here

worden ift:

de Charles uit aug. 05. Legan auch auf d) wenn über den Antrag des Gegners hinaus erkannt worden ist, mit Ausnahme der Falle, in denen die Gesetze dies ausdrücklich gestatten af this again. " purif. in Ilm diller, & SN. 4. 5:4. unde fan an auft Ausfunde in duck for aussigne (§. 58, Tit. 23. der Prozesordnung). Ist dagegen nicht über alle Un= 19 get pulle du auten guden ber gude juden trage der Partheien erkannt, so ist der Fall einer Nichtigkeitsbeschwerde gestle liege (auf 363) 4 le asjed en kamianicht vorhanden. Der Richter ist auf Verlangen einer derselben nur augest un de hadzeine de dem austigene beine Erganzung seines Erkenntnisses zu liefern verbunden; jedoch behalt es in hinsicht der geforderten, vom Richter aber übergangenen Zinsen and geget fam all mit a for par bei der Borschrift des Allgemeinen Landrechts Thl. I. Tit. 11. 66. 846. augles vas were Elemenisting wei die gestisseigen der und 848. sein Bewenden.

um accounts want greifigen valengemästigen §. 6. Hat eine solche Verletzung (§. 5.) stattgefunden, die dadurch bes nachtheiligte Parthei aber, obwohl davon unterrichtet, dennoch die Verletzung in der zunächst stattgefundenen Prozesverhandlung nicht gerügt; so soll dies als eine stillschweigende Entsagung angesehen und die Nichtigkeitsbeschwerde nicht weiter jugelassen werden. ingut in Januarys at loud of gother 30/245 22 to per 1845 pag 139.

§. 7. Die Nichtigkeitsbeschwerde wird auch gegen Agnitions- und Pu-In Tist mingon aspe all Judan. 1. haten der Buiken rififations Resolutionen, so wie gegen Adjudifations Erkenntnisse gestattet. Engrap 30 8. page himle suis dist. du acjas

-felle age der Egungamen de Der gusgenommen bon der durch die gegenwartige Verordnung ein-Top out a No Cloaful's affinede de tity leget fig also, dry rei out miling for Turroglin toward, to Sudanfact fin of Lucius get into

Cuif, muit ain Sanial civiligh Hasquian des remed. falow. (5 4 g. cn 12 33) Hanfur, din nin An Musiffunger is the profes our asfect introductions, bagar and the Justin i acit pringing and fallen the Justin the illerges i ifor Jefuliging, Sall wift anderes surabulat it, who make you tast. Maho. v. 30 man 1834.07. 48.7. 187. -

are it had watch its high Eififu and exalition taping thought into pand in Machinet lagrague, and for his the long give, a consent sales gelifed weather the Machinet for higher about you day falls, who has the hope and

Mass .- Profes n. 8 June 1836 .-

de Verging lives Cofigurants and fiftigue

inandaplear fin dirfe . _ 1. 17 h. 542

aplas Charloib . falls fif dagages withlast, ung

facting to prince - Good back or it North 33. a motive

Dispursions in padficion is in polariste de officelle.

to relacionififice haling forfar 20,000 die

as 5%. Jugue purif is wir she hift heffer garaidiz, nay \$ 108:5 d. 2. 2 the avacuated energe mangaluise Juficialin Des Horladning . Janut if juist ander adjacoord Genillad, namenting das du Brystides and guffloster, das bister wings Junife and Cog augunoscidul Jahar. Ni diise, shi Jim Jerifus in Jufage man, Jaces 57 aid. - Bajos s. 13 086, 1834. wh. 44 p. 570.

Au Builed fueld way \$ 18. T. 26 9p. 2. C.l. v. & dug. 32, win gages, Phaanterip., wif ago purificatories the Andre g. nall gageores are die gageores and gageores and gageores and gageores and gageores and gageores. Suffer of the state of t

actif gagun Parificatorien is folgen Togan, in busun may \$8 gagus das Eleks aim Robins Wall faited, if the Weift Repen zitaging - Court of 9.0.2 OK Lib. n. 6 Mary 1837. (of Calffird. S. G. O. Vist I. may 277. 391) wilgulfield 2. rock w. 24 mary 1837. - ok 49 may 182.

In and parolecte, formuis no fig east adjustications astronationings, langues 3 116 Sto First, got in 15 Juan 1869.

ad 816. Junay fruins shi high leften and migh shi Albrafum redgenundigen fir a Di Alfastriag she secrif, as unight truen and rengulaçuif un she shi hedglifteis seidan fundam Est. Man Muine zunife gagun dat blass July Bagsindow ... Bapu of 30. 21. 41. 11. 370.

and Si i'l Me sampfrist: Me Milligh. Patfun suigs - augustrate warden, is well dagin of receptage, dags the allusing Mulesoffish accured I.C. ofer alle stolly we had a suige of the anguage with augustanding military frist the drugswarden (for at a when the follow when and and the and fungional and the same and the and fungional and the same suiges and same suiges

2) anin Radfeling Milys Chromenifed was alleant der betager is a inglating Insters wird wind and not happening the Holewast as kaund. Makens in the Superaudus ofer sheller ingularing Andrew for four wines. I. C. singerprish wird, he wish unknown give Subscript anis, he wish unknown give Subscript Surface of the Court of the Cour

geführten Nichtigkeitsbeschwerde sind diejenigen Erkenntnisse, gegen welche der Rekurs nach der Prozesordnung Eit. 26. g. 18. und Unserer Order vom Sten August 1832. zulässig ist.

§. 9. Ift in erster Instanz über mehrere, aus verschiedenen Geschäften entstandene Streitpunkte erkannt worden; so bestimmt die Beschaffenheit eines jeden einzelnen Streitpunktes, ob die Appellation oder die Nichtigkeitsbeschwerde dagegen zulässig ift. Es treten dabei folgende nähere Bestimmungen ein:

1) Wird von einer oder auch von beiden Partheien bei dem einen Strettpunkte die Appellation, bei dem andern die Nichtigkeitsbeschwerde eingelegt; so muß die Verhandlung und Entscheidung der Nichtigkeitsbeschwerde so lange ausgesetzt werden, bis über die Appellation erkannt worden ist.

2) Wird dagegen bei einem und demselben Streitpunkte von der einen Pare 209.2. sus Ball am Agus thei die Appellation, und von der andern Parthei die Nichtigkeitsbeschwerde abau 20 m und moud eingelegt; so ist die Nichtigkeitsbeschwerde in diesem Falle als eine eigent: 2 (8 ix I: 26 gp. Co. 18 302) liche Appellation zu behandeln.

i fyrift min dasser, unan la, Aragings Ist in zweiter Instanz über mehrere, aus verschiedenen Geschäften entsteursalen kinkl nim kan fund de Beschaffenheit eines zu du augen, di ausse un forden je de Beschaffenheit eines zu unagende seines appelle jeden einzelnen Streitpunktes, ob die Revision oder die Nichtigkeitsbeschwerde was du kuseige kalfen fal. Dagegen zulässig ist. Beide Rechtsmittel werden aber gleichzeitig, jedoch dum g. S. R. Lega. hen in getrennten Alkten, verhandelt, und es wird darüber durch ein und dass zu das das der dag. de chaig. selbe Erkenntniß entschieden. Cafelers. Vans. fole juies diafa way

punkte werden in diesen Beziehungen als Ein Gegenstand betrachtet. 34 finds wie Hall, rowen dat

United may & 18. E. 26 Go.: C.O. 2

20 M. Calo., aggallalis

Vaffin. Hall. nay In go. was 62

as vin drys. & Ei munyament is.

of succes min Dr gav. in 1 Jago.

will w 20 Att. orho unacigno

wokumes, much fino win De. ist yitajoig ip \$18. I. 2690

§. 10. Die Einlegung der Nichtigkeitsbeschwerde halt die Vollstreckunge male 20 om is. tu als Dige of: listis " wift alwin day artifica des angefochtenen Erkenntnisses nicht auf, es sen denn, daß durch die Vollstreckung kalm 20 sh ackaumen fankt ein unersetzlicher Schaden aufstände (8 & Sit 14 der Australie und Aufgenen auf abspranch ump ale ein unersetzlicher Schaden entstände (g. 8. Tit. 14. der Prozesordnung).

Es ist jedoch der Verurtheilte die streitige Sache oder Summe in ger hat ju roungen, wie kieflight. richtlichen Gewahrsam zu geben, und, wenn der Prozest andere Verpflichtungen was aus aus aus aus jum Gegenstande hat, eine vom Richter festzusetzende Raution zu bestellen und alin sings from apris all 20 of effe sich dadurch vor der wirklichen Vollstreckung des Erkenntnisses zu schüßen befugt. 2007. Aufr. 16 Maig ou Fles. 153.

Wird die Nichtigkeitsbeschwerde verworfen, so ist der Tag der Insinua: A zuwungfaug de Gert fuidel tion des angesochtenen Erkenntnisses als der Tag der Rechtskraft desselben und Lass, im der Lagin, aufun anzusehen. Apag 309 F. ways capling is also remin

§. 11. Die Nichtigkeitsbeschwerde muß bei dem Gerichte erster Instanz entweder mundlich zu Protokoll oder schriftlich, im legteren Fall jedoch, wenn der Implorant eine Privatparthei ift, mittelst eines von einem Justizkommissarius unterzeichneten Schriftsatzes angebracht werden, und die bestimmte Angabe der Fram ag od Austurge. Beschwerdepunkte, deren Beweismittel, und des Gesekes, bessen Nichtheachtung (1863) po 84 94.0 11. 35 Beschwerdepunkte, deren Beweismittel, und des Gesekes, dessen Nichtbeachtung

Jahrgang 1833. (No. 1493.) Does unepauling, jois way 8/2 get so. 52 32 somfafore. Jane Jungloward fin will in Germ, someoutfained gue, to go for go ou seroform, das : In Can mil suffalle l'8 10 gg/ 10 14 30 x dag an absentifing a Privine hay frate ze annader fele. Finis quemisper laun an mill much

Sin E: Who dream: Jublifhail An highigh. Papper Thrillfaill allein dat gry. Ob. Tribanal, - Bato. in 18 Feb. 31. Uk. 48 pag 130.

das gif. Ob look for heablever, das de heilenheerspift der hijking heil Engeneral ding winen I.C. renfueleis is (were finds falls, As Defenanch wife you tratestruly the fatale for signal ? Last fil view iscen fall out fatale, auggsfort ware hours. Court is 30 South 36 in querifler and galgier Mun hadfrier en fo anuclespanding gafrie fully aircraigne to fow fix folon - 306 - and six gapes to gape the foliage fully six 52. Tig & 16. III. 1 90. ad port go same from the desplan for desplan other finature for fee wir air, to livere to gariffe for grindgeline at \$ 142 3.90 odi jame ung min kalegas oder unrichtige Unwendung behauptet wird, so wie einen bestimmten Untrag gelfer kour, was shew Repo . on thalten. in aug . 32 (0 %. 46 . 7. 122) fic us Wird die Nichtigkeitsbeschwerde auf die Vorschrift des f. 5. Nr. 10. Guilar, other austief wines Tas. ber gegenwartigen Verordnung gegrundet, so muß diejenige Stelle der Aften, win renofals die Sigo 521 gy. - 420 ge Cufuspen de la worauf die Beschwerde beruht, genau angegeben werden. 6. 12. Ist die Nichtigkeitsbeschwerde unvollständig, so wird ein, nicht über figures and mot aufugues . -Auge. " 14 Decen 1836. - VE-48 vierzehn Tage hinauszusender Termin, zur Vervollständigung derselben vor einem Deputirten des Gerichts, anberaumt, der Simplorant, unter Androhung des nag. 463. Verlustes des Rechtsmittels, dazu vorgeladen, und der Gegner hiervon be-

Eine Prorogation des Termins findet nicht statt.

13. Bur Beantwortung der Nichtigkeitsbeschwerde wird der Implorat unter abschriftlicher Mittheilung derselben vor einen Deputirten des Gerichts mit der Warnung vorgeladen, daß bei seinem Ausbleiben angenommen werden wurde. er begebe sich der Gegenausführung, und raume die angeführten Thatsachen ein.

Der Termin ist dergestalt anzuberaumen, daß dem Vorgeladenen eine Krist von sechs Wochen zur Vorbereitung seiner Beantwortung frei bleibt.

Eine Verlängerung der Krift findet nicht statt.

§. 14. Der Implorat kann die Beantwortung in dem Termine mundlich zu Protofoll, oder auch in oder vor demselben mittelst eines von einem Gustiz-Rominiffarius unterzeichneten Schriftsages anbringen.

6. 15. Sobald die Beantwortung erfolgt oder der dazu anberaumte Termin verstrichen ift, werden die Akten zum Spruch eingefandt, und die Partheien, der Implorant unter abschriftlicher Mittheilung der Beantwortung, das von benachrichtigt.

§. 16. Die Entscheidung erfolgt auf den schriftlichen Vortrag zweier Referenten, jedoch nur über die angegebenen Beschwerdepunkte.

Bei der Entscheidung legt der Richter das in dem angefochtenen Erkenntnisse als feststehend angenommene Sachverhaltnis lediglich zum Grunde, insofern letteres nicht den Gegenstand der Nichtigkeitsbeschwerde selbst ausmacht. (6. 5. Mr. 10.)

6. 17. Wird die Beschwerde gegrundet befunden, so vernichtet das Gewing on the sail sail sail with the angefuchtene Erkenntniß, schlägt die Rosten desselben nieder, kompensirt die Rosten des Nichtigkeitsverfahrens, verordnet zugleich die Erstattung des Geleisteten, and with a some of and erkennt in der Sache selbst, so wie über die Rosten des früheren Verfahrens, town wie just inter parky may. dam anderweit definitiv, oder verweiset, wenn in Folge der ausgesprochenen Vernicht on faste Aniers anglement tung eine neue Ausmittelung nothwendig wird, die Sache zu dieser Ermittelung gul dager mile as et newisale und zur nochmaligen Entscheidung in diejenige Instang zurück, in welcher die 2) de vind du sig fait hat spie noch zu ermittelnden Umstånde zuerst vorgebracht worden sind.

Tist , Julan das in Lugar Elijas gestallale sunfafore

Wait dos Most: the interiology in It It are a relieve dieta description him generally in lagrant diet fall win fritten, day war wife mugan fortyen Juffant righeritan the Kay

nachrichtigt.

ligheil Onfigural sindings for , it win New Jagues geffal 1 Low - Prafes & 28 July 1835 . . t. 46 x 1/2

3/ die Medien dat gripget find Safier in demme at navemblig freight, in Sale der Aug, at dat the last fall grid esterne foren, you Calfriday and insuit of warrough falls : link the meinting for anily never day to this your day to torot, wife about it grand he to grand a to to the

Van newsciffing dary sin weeken

augagist me is , w mag das Birthe

the anyugus trans Isil Topicalis and gudnish yet orta night

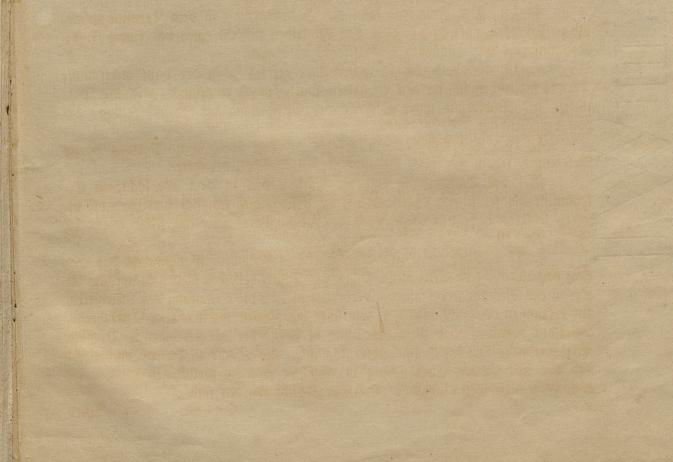
Islandonffler. 20/116. Dr. VI.

olinger and fur the set of make :

let " Jour des consider when to work

2000 1847 nay 82,

gets , as va sure mit Esty



ad & 21. 22. Troji 39 Jahr & 184 a.g. 390 and 321 nursidal juis Mustauguring the Exercise of falls the Jufinialis the Marks as parties in moulation gaus gluing. Ani gapallus & 184 aug. min Preficultion gages shi to large dail , who will Prinkful and In and gapallus & 184 North and . gapallus Bufillis and & Prefer augurafus is - Prefer on 24 North 34. — 1. 14 p. 27. 37.

mag fat das fax. app. sunfaitud. Co fat pila univerens & 157. IT. 8, at follow also gague Georaf Germalian anie 1, jafriga President for \$12.13 14. 16. It 16 go & 174. I. 15 dt. Nat Begitation gufief is enague. & 21.22 d. 41. v. 14. 33 reconverten, seneste das nie the Begitation the \$334. I.M. Go. Reduisted Allie Rolle. ein zitastaing. Inform d. Magispoal Stellen so. 19 Novel 34.

822 in Juf a 1 35 Jull and Briskley suis the allequencins Profestion Dat 838. T. in 90. and, will also dais fourielles and gunstyn. Had seen in the mag. It is good approved approved after the the second of the second approved approved after the suited of the superinter, the follow had not made and suited of the superinter, the superinter, the superinter of the good superinter of the second of the superinter of the second of the superinter o

In Substitute to Seg. gagen it gilasophend in behingened by undergon for all motions of gapeget in I between the surprise the surprise of the surprise of the gapeget in the surprise to sure in the surprise to sure of the s

Wird aber in den Fallen des §. 5. Ner. 1. 5. und 6. noch vor dergespieling al Rauffgraulim Entscheidung über die Nichtigkeit eine nahere Instruktion oder Beweisaufnahme bag sasten und det nothig befunden; so verordnet das Gericht das Erforderliche durch ein Resolut, Aufw. 18 Jehr. 37. as 9.4 n. 9 ernennt die Behörde, welche dem Resolute zu genügen hat, und bestimmt, daßoder isss. ausg. In. g. a. magin. die Sache demnachst zur Entscheidung wieder eingefandt werden foll.

Den Referenten ist gestattet, ihren Vortrag zunächst auf die Prufung der Frage zu beschränken, ob das angesochtene Urtheil für nichtig zu erachten, und erst, wenn die Nichtigkeit vom Gerichte angenommen worden ist, über die

Sache felbst den Vortrag zu halten.

§. 18. Wird die Nichtigkeitsbeschwerde ungegründet oder unerwiesen befunden, so ist dieselbe durch Erkenntniß zurückzuweisen, und der Implorant in die Rosten dieses Verfahrens, so wie in eine Sukkumbenzstrafe von 5 bis 50 Thalern zu verurtheilen.

§. 19. Bringt nur einer der Litiskonsvrten die Nichtigkeitsbeschwerde an; so kommen die Vorschriften der Prozesordnung Tit. 14. §§. 14. a. und

14. b. zur Anwendung.

0 k. 43 k- 135.

§. 20. Für das ganze Verfahren in den Nichtigkeitsbeschwerder Sachen, was die Bag auf indeprint, ich. mit Einschluß des Erkenntnisses, dessen Ausfertigung und Insinuation, wird ein august bei hand bei Erkenntnisses, dessen Ausfertigung und Insinuation, wird ein august bei hand bei Beiten de hand bei Beiten de hand bei Beiten de hand beiten bei beiten bei bei beiten bei beiten bei beiten bei beiten bei beiten bei beiten beiten bei beiten bestehe beiten beite beiten Pausch Quantum von 5 bis 50 Thalern an Kosten angesetzt. Der Mandatar des der Henter des den finden des erhält für das ganze Verfahren an Gebühren, einschließlich der Kopialien, so viel, als die Halfte der angesetzten Gerichtskosten beträgt. Der Prozesstempel auf aug der beträgt. wird wie bei den Revissonssachen verwendet.

III. Allgemeine Bestimmungen. 4. 1 Juli . 14 Docar for the §. 21. Die Frist zur Einlegung des Rechtsmittels der Revision und der fait lumin auf auf & Michtigkeitsbeschwerde beträgt sechs Wochen, vom Tage der Zustellung des austruf. Is wagmain games Tingo gefertigten Erkenntnisses an die Parthei oder deren Stellvertreter an gerechnet. Franklich aufgend Tiefe Frist wird für den Fiskus verdoppelt. & Rejen w 10 2 17 34 ad 8 si ges, w & 33. 1) fin dan andre in firmas. Kon na/par \$29.51.53 gaf. 25 633. Eine Verlängerung der Frist findet nicht statt. Anag. 309. 12 V fue du auf Karif who his

Die Leage, of al riay he guy

3/16 allu auchen Salla du Lev- Out inchen das gaf or 1233

rothe enlagrang, §. 22. Die im §. 21. gedachte Frist wird auch zur Einlegung des Eigenstretze muzugagen wird wird auch zur Einlegung des Eigenstretze muzugagen wird Rechtsmittels der Appellation festgeseigt, und dagegen die im §. 34. Tit. 14. der dasse der Appellation festgeseigt, und dagegen die im §. 34.

Prozesordnung gestattete Restitution aufgehoben.

1. 94 a. Z. Sn der Appellations : Instanz ist jedesmal, wenn nicht die Ber: him weine moins mitten handlung nach der Verordnung vom 9ten Februar 1817. und Isten Juni 1833. mundlich stattgefunden hat, von zwei Referenten ein schriftlicher Vortrag zu halten. Dur gespering des Anders och Geging au & §. 24. Aus den Ausfertigungen der von kollegialischen Gerichten in er: ackaifer ster oder zweiter Instanz abgefaßten Erkenntnisse mussen die Namen der Nicht fass dem ge ihm som ago ter ersichtlich senn. (§. 5. Nr. 4.) of pag 30g A.

§. 25. Das auf eine Revisson oder Nichtigkeitsbeschwerde mit den Ents das auf Richtigkeitsbeschwerde mit den Ents dass auf der Augunt, aus Cheis Jieflartile fingiam, z'saf. Co. In new form wrature for minan livery Jeles & 14. 24. III. 4 90, withour raw my air membran Mayor fally painting rafaviras usign, and membran Mayor fally painting with finds with a fall finds of said and major 20 the finds of frances of the finds of the said finds of the major of fall of frances of the finds of the said finds of the said ml gi arrawan - Isafu m 18 Febr. 34. 01.45. Je. 130. au 521.22. In sertiaguela diffun guller any fin Islanings frampalar in Anyfal. Benilin: Mastante i Sai Dafur. - Infant 19 mary 34.

\$22. mulfall she Prograt fre alle aggallationes, ags in nobull min nin fitte. Comp. Alufful: newhousie of from the name was our go. dat fat app. hinger at 10 Tags man. dri ausers Buillate bluell at his due fin fin gagahun, Trifus. Val aggran gafaif in Ja; factor mis ago, your plajus his he agrees publication rices, fo: 308 fort inspirantals io Pagu scheidungsgrunden abgefaßte Erkenntniß wird für sede der Partheien und für das nay Jul. J. dritule wing week Gericht, bei welchem das Rechtsmittel angebracht worden, ausgefertigt. Diese Ausfertigungen find mit den Alkten dem Dirigenten des letteren zu übersenden,

> Publifation sofort zu beranlassen hat. A Befor 10 24 and 3 51 gof of 32 6. 26. Die Entscheidung in der Revisions-Instanz, und über die Nichtigkeitsbeschwerde, wird ausschließlich dem Geheimen Dber-Tribunal beigelegt. Die Geschäfte werden unter die Senate nach Unserer Order vom 19ten Juli 1832. vertheilt.

> welcher die Insinuation an die Partheien oder deren Stellvertreter statt der

f. 27. Die Vorschriften der Titel 15. 16. und 35. der Prozesordnung, so weit sie der gegenwärtigen Verordnung entgegenstehen, werden hierdurch aufgehoben. Gedoch findet gegen die vor dem Isten Marz 1834. rechtsfraftig gewordenen Erkenntnisse, die im §. 2. Nr. 2. und Nr. 6. Sit. 16. der Prozesse Ordnung nachgelaffene Nullitatsflage noch bis jum Isten Marz 1835. statt.

§. 28. In den Gallen, welche die Prozefordnung Eit. 16. §. 2. Dr. 1. 3. 4. und 5. bezeichnet, findet nicht die durch die gegenwartige Verordnung ein= geführte Nichtigkeitsbeschwerde statt, sondern behålt es bei den daselbst gegebe-

nen Vorschriften sein Bewenden.

as 829. 4.8 2000, au inig 34 6. 29. Die gegenwärtige Verordnung soll mit dem Isten Marz 1834. 1) In nappfeit de gal aufer in Wirksamkeit treten. Alle bis dahin anhångig gemachte Rechtssachen werden Andereg And au 334 in der Instanz, in welcher sie sich befinden, nach den bisherigen Vorschriften m vans aufragg neu Kenerledigt; nach beendigter Instanz aber treten die Vorschriften der gegenwärtigen in resift hast son Essprique Verordnung ein. of pag. 30g. C.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhandigen Unterschrift und beigedrucks

2) Vi an 334 in app. gifush A. muches zu apapa naf zu tem Roniglichen Infiegel. Cir furigue worlfrit arlusige.

Brokhif Juin. Languag

De geben Berlin, den 14ten Dezember 1833.

w 14 33 milett, to it might piche given you river Friedrich Wilhelm. hilling heilt Coffee zo reaseristen, defen anif & 23.24 gi traffe (1. 00) 3) spinfum neises karlger nay den if 33 de Canquen fatalia his der sur

Carl, Herzog von Mecklenburg. the & nulphowner T. go Hallow homen, if not aleg. Program fulper mil This full and bey d. g. st. 12 (of & 17 habl yak 5. dlh.) you welfefuiled v. Ramps. Muhler.

Prefer v. 17 James 1854. ck. 48. pag. 127. Hear am 3 94 ags, who Bruss . John anymunchers to it the I si dusfaller Japanes near the Exterique Beglaubiat: Workfrift zo Gant Spille. Now John and and is dos describions and raily works, to fed Aggaleries the 6 Mingue in & 110 fc. ming Can't wher agaleant. man any fin fifer genting to go das abolac shooting. Vist gell any in viril form fin will das gat on the 38 gaing. cif and gapplosten if . - Bapo so 18 Sets 34. 0 h. 43 hay 130.

> This den Anskeriannasa der von Collegia gard Elegianalist ner ever imeirer Anstaux abachaften Erfenningle müllen die Nauren der Biode

Das auf eine Recisson ober Richtleseichweide mit den Em-

A. av 824. G. 20. 14 33. Not Conscious who drave wife jude mad non who livin nortalise one Ancadion who differences one Annual grander of the appropriate one Conscious of the appropriate one appropriate of the manufaction of the analysis of the analysis of the manufaction of the analysis of the anal

Prisen priseduct " in Laker der 5 23 V. H. vs 14. 12 1833: and der northog & Represendan)
on actua grunis restaural: rif.

Ash down of his Algainflus, Oh wis Collagion, Bloks, auctory augination. Buffer. e. 9 June, 1834, 643, 533. 15. and 521 ft. on 14 33 Mr. Saage, and Int fot app. to Cove a algast it his the exosping you confuse a would still go and fot apps to Cove a algast it his the exosping of the sale of the state of the state of the state of the same of

De the Sexense 9 10 J. g. st. 14 53. Aur Jace she 910, 50 when the Countin Arabigan Social sougher the Reflighent Coffee fireganding spirit, your wife out adjudic in ustificated. Tally, was hair mining freely a hair freely trucking the strain freely trucking the strain of the strai

E as 326 the led she betope, may she go is wife salgebra. abunjuced knowled the land mandalan film, years wind 2579, and actions. Full of healthan was false laif any fine say from tage a so she applicant sat Alaban angallan. A suid malthe get five any from \$31,947 1 in. 33 go Boberfan. Sufer y 37.00lb 28. - At 92 pag 809



